

## **Massenaufreten von *Hoplomachus thunbergii* (FALLÉN, 1807) im westlichen Westfalen (Miridae)**

MICHAEL DREES

Die gebietsweise häufige, aber nicht überall nachgewiesene Weichwanze war bis ca. 2002 noch nicht aus NRW gemeldet. Auch ich suchte sie jahrelang vergeblich. Am 29.05.2009 trat sie dann aber auf Bahngelände bei Hagen-Haspe (MTB 4610/4) in großer Anzahl an Habichtskräutern auf, und zwar vorwiegend an und in den Blütenköpfen. Die betreffende *Hieracium*-Art konnte ich nicht bestimmen; das in der Literatur (u.a. bei WAGNER 1952) genannte *H. pilosella* scheidet jedoch aus, da es sich um Pflanzen mit mehrköpfigen Blütenstängeln handelte. Die Reifezeit scheint sich gegenüber älteren Angaben nach vorn verschoben zu haben, wie es auch bei anderen Insekten vermutlich aus klimatischen Gründen zu beobachten ist.

Anschrift des Autors:

Michael Drees, Im Alten Holz 4a, D-58053 HAGEN.

## **Ein Nachweis von *Leptopus marmoratus* (GOEZE, 1778) in Südwestfalen (Leptopodidae)**

MICHAEL DREES

Am 18.07.2009 stieß ich im Grauwacke-Steinbruch bei Hagen-Ambrock (MTB 4611/3, ca. 250 m NN) auf ein Männchen der kleinen, aber markanten Steinläuferwanze. Das Tier saß an der Unterseite eines der im Randbereich des Steinbruches aufgestapelten Eichenholzscheiter und ließ sich (bei kühlem Wetter) leicht fangen. Weitere Exemplare konnten dort zunächst nicht gefunden werden.

Eine kurze und sicher unvollständige Recherche im Internet ergab, dass die Wanze in letzter Zeit mehrfach im Nahe-Bergland (Rheinland-Pfalz und Saarland) nachgewiesen wurde, und zwar als Beifang durch Arachnologen. Ihre aktenkundige und lange unbestrittene Seltenheit wurde für diesen Raum bereits in Frage gestellt. Vermutlich ist die Art, wie viele thermophile Fluginsekten, als „Klimakatastrophengewinnler“ anzusehen.

Es dürfte sich um den Erstnachweis der Art für NRW handeln.

Anschrift des Autors:

Michael Drees, Im Alten Holz 4a, D-58053 HAGEN.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: [30](#)

Autor(en)/Author(s): Drees Michael

Artikel/Article: [Massenaufreten von \*Hoplomachus thunbergii\* \(FALLEN, 1807\) im westlichen Westfalen \(Miridae\); Ein Nachweis von \*Leptopus marmoratus\* \(GOEZE, 1778\) in Südwestfalen \(Leptopodidae\) 18](#)